



Tradition bewahren
Fortschritt gestalten
Vertrauen schaffen



Familienunternehmen

Bis 1889 reichen die Wurzeln von GEHOLIT+WIEMER als mittelständisch geprägtes Familienunternehmen zurück.

Seitdem nehmen wir wachsam auf, welches die Anforderungen an uns als Hersteller von Beschichtungsstoffen sind.

Unsere Kunden beurteilen, ob wir angemessene fachliche Antworten haben, die ihre Bedürfnisse und die gesetzlichen Anforderungen erfüllen. Dafür spricht, dass wir zahlreiche Kunden bereits einige Jahrzehnte begleiten dürfen.

Wir sind sehr dankbar dafür, dass uns schon so lange ein solch hohes Maß an Vertrauen entgegengebracht wird. All unsere Anstrengungen sind darauf gerichtet, dies heute und morgen zu rechtfertigen. Daran arbeiten wir jederzeit hoch motiviert. Wir möchten, dass alle unsere Geschäftspartner sich bei uns dauerhaft gut aufgehoben fühlen.

Noch eines ist uns wichtig: Wir sind der festen Überzeugung, dass wirtschaftliche Betätigung langfristig nicht ohne Wertorientierung möglich ist. Deshalb sollte sie Maßstab für eine gute Zusammenarbeit sein.

Christian Wiemer
Geschäftsführender Gesellschafter



Christian
Wiemer



Horst Wiemer



er Dr. Joachim Wiemer



Aenne Wiemer



Hermann Holtz



Rudolf Holtz



Heinrich
Wiemer jun.



Eugen Holtz



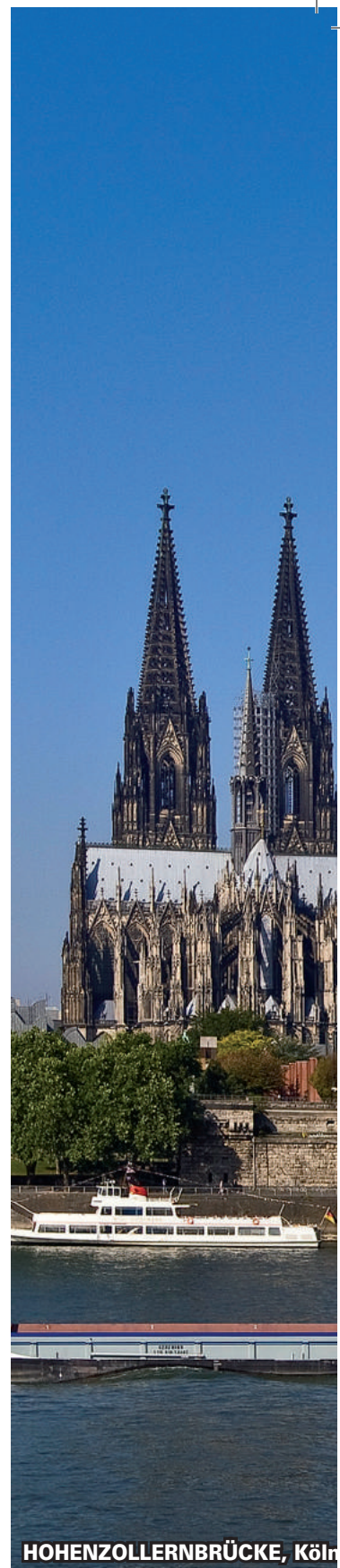
Albert Holtz



Heinrich
Wiemer sen.

Tradition bewahren

- 1889** Gründung der Farbenhandlung LAGEMAN UND WIEMER mit späterer Eigenproduktion
- 1904** Gründung der GEHOLIT-WERKE
- 1935** ROSTSCHUTZFARBENFABRIK HEINRICH WIEMER
- 1975** Fusion der Vorgängergesellschaften zur GEHOLIT+WIEMER Lack- und Kunststoffchemie GmbH
- 1979** Gründung der GEHOLIT S.A.R.L. in Frankreich
- 1987** Gründung der KABE Pulverlack Deutschland GmbH als Gemeinschaftsunternehmen mit der Karl Bubenhofer AG / ehemals GEWEKA PULVERLACK GMBH
- 1990** Aufbau des VERTRIEBS- UND SERVICE-ZENTRUMS IN NOSSEN (westlich von Dresden)
- 1995** Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001
- 2001** Gründung der GEHOLIT POLSKA SP.Z O.O. in Polen
- 2005** Neues Tanklager für Hydro-Produkte im Hauptwerk Graben-Neudorf
- 2006** Ausweitung und Modernisierung der Produktion im Werk Duisburg
- 2008** Neubau der Hydro-Produktion im Hauptwerk Graben-Neudorf
- 2010** Beginn verstärkter Internationalisierung
- 2012** Einführung der Pastenmischproduktion
- 2013** Neubau des Entwicklungsbereichs



HOHENZOLLERNBRÜCKE, Köln



FREIZEITPARK, Rust



Köln



BMW-WELT, München



MUSEUM FÜR NATURKUNDE, Berlin

Innovationen beflügeln

Nur wer immer neue Wege einschlägt, kann technisch und wirtschaftlich innovative Lösungen anbieten. Immer eine Nasenlänge voraus.

Das Entwicklungsteam von GEHOLIT+WIEMER wird angetrieben von der Begeisterung für lacktechnologische Spitzenlösungen – jederzeit bereit, Fortschritt zum Vorteil unserer Partner zu erkennen und umzusetzen.

Zum Schutze der Verarbeiter nehmen wir als kritisch erkannte Inhaltsstoffe sehr frühzeitig aus unseren Rezepturen. Neue Formulierungen befähigen uns, auf der Baustelle und im Industriebetrieb mit zeitgemäßen Lösungen zur Seite stehen zu können.

Eine unproblematische Verarbeitung, die für unsere Kunden Prozess-Sicherheit und eine wirtschaftliche Applikation bedeutet, ist ein wichtiges Arbeitsziel.

Unsere langjährigen Kontakte zu Hochschulen, Instituten und Verbänden sind dabei hilfreich. In nationalen wie internationalen Fachgremien und den Verbänden arbeiten unsere Experten aktiv mit und gelten als anerkannte Gesprächspartner.





aden



MEYERWERFT, Papanburg



SCI SADIMO, Frankreich

Umwelt schonen

Für alle Unternehmen der chemischen Industrie ist und bleibt Umweltschutz eine zentrale Aufgabe. Dies schließt die Herstellung, Lagerung und Verarbeitung der Produkte ein. Wir können zur Reduzierung der Emissionen organischer Lösemittel drei technische Lösungen anbieten:

- wasserverdünnbare Beschichtungsstoffe (Wasser als Hauptlösemittel) „Hydro“
- Beschichtungsstoffe mit reduziertem Lösemittelanteil „High-Solid“
- Pulverlacke ohne Lösemittel (über die KABE Pulverlack Deutschland GmbH)

Unsere Hydro-Lacke haben sich bereits seit über 30 Jahren am Objekt bewährt. Eine umfangreiche Studie durch ein neutrales Institut zeigt intakte Filme bei bester Haftung und hervorragendem Korrosionsschutz. Damit können Sie auf unsere Langzeiterfahrung vertrauen.

In vielen Fällen sind heute Hydro-Produkte die bessere Wahl - zum Vorteil für die Umwelt und für die Menschen, die damit umgehen.

Gesetzliche Vorgaben werden zukünftig noch engere Grenzen setzen. Dieser Herausforderung stellen wir uns.

Umweltschutz gestern, heute und morgen!



NEUE HYDRO-MISCHANLAGE,



MISCHSTATION, Graben-Neudorf



WAG, Graben-Neudorf



WAG, Graben-Neudorf



BADENOWA FUSSBALLSTADION, Freiburg



SCHWEBEBAHN, Dresden

Brücken verbinden

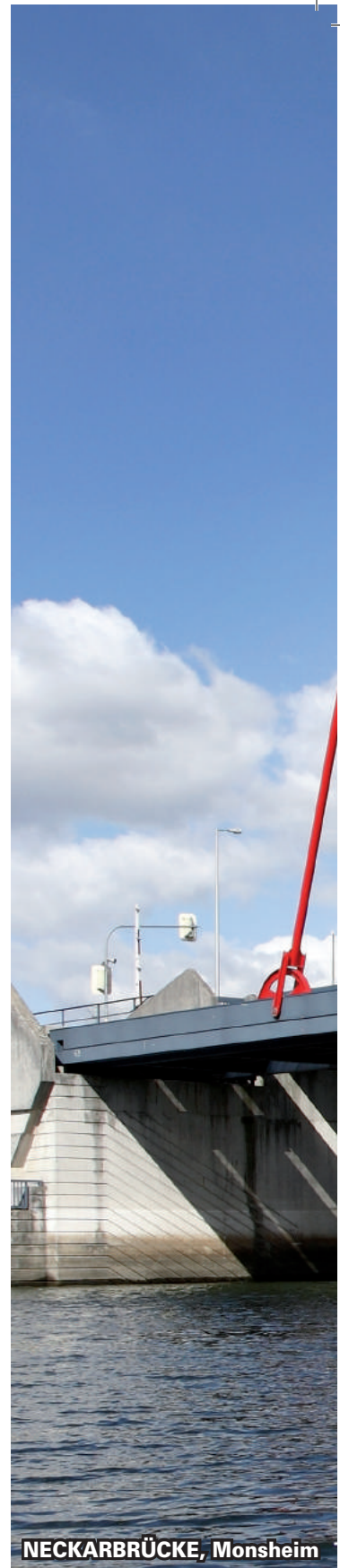
Brücken sind wesentliche Bestandteile der verkehrstechnischen Infrastruktur eines jeden Landes. Mit ihrer Hilfe können wir mühelos Straßen, Flüsse und Täler überwinden – ob zu Fuß, mit dem Auto oder per Bahn.

GEHOLIT+WIEMER hat sich zum Ziel gesetzt, die Lebensdauer von Brückenbauwerken wesentlich zu verlängern und zur ansprechenden Optik beizutragen.

Unsere Beschichtungsstoffe erfüllen seit Jahrzehnten alle technischen Voraussetzungen wie z.B. die technischen Lieferbedingungen gemäß ZTV-ING, Abschnitt 4, Teil 3, der Bundesanstalt für Straßenwesen.

Die heutigen Herausforderungen bei den Beschichtungssystemen im Brückenbau liegen in der erhöhten UV-Beständigkeit der Deckbeschichtungen. Denn immer öfter werden die traditionellen Grautöne durch prägnante Bunttöne oder elegantes Weiß ersetzt.

Kunden im In- und Ausland wissen die Qualität zu schätzen. Eine lange Referenzliste spricht für sich.



NECKARBRÜCKE, Monsheim



DUPLEX-BESCHICHTUNG DES
Frankreich



DES VIADUC DE MILLAU,



RHEINBRÜCKE, Düsseldorf



AUGE VON MÜHLBERG

Hallen schützen

Um den Anforderungen der Investoren nach zunehmend größeren und höheren Bauwerken gerecht zu werden, planen Architekten immer mehr mit Stahl. Dieser Baustoff lässt filigrane Architektur mit enormen Höhen und Spannweiten zu. Elegant in Kombination mit Glas.

Je nach geplanter Lebensdauer der Objekte sowie der Atmosphäre ihrer Umgebung sind unterschiedliche Korrosionsschutzsysteme erforderlich.

GEHOLIT+WIEMER hat für jedes Objekt die passende Lösung. Dies können wirtschaftliche Einschichtsysteme genauso sein wie Mehrschichten, die auf Zweikomponentenstoffen beruhen. Vielfach kommen langjährig bewährte Hydro- oder High-Solid-Beschichtungsstoffe zum Einsatz.

Im Bereich des Brandschutzes erfüllen unsere geprüften Grundierungen die wichtigsten Feuerwiderstandsklassen nach DIN 4102, Teil 2.

Die Produktpalette unseres Unternehmens beinhaltet Stoffe nach den gültigen technischen Regelwerken, aber auch zahlreiche Varianten für den „Korrosionsschutz nach Maß“ im speziellen Einzelfall. Wir beraten hier gerne zielgerichtet.





Frankfurt



ECE, Karlsruhe



BMW-WERK, Leipzig

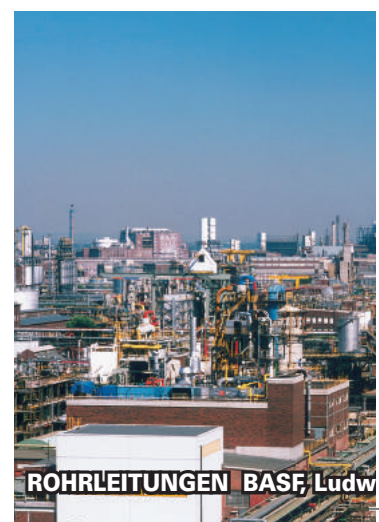
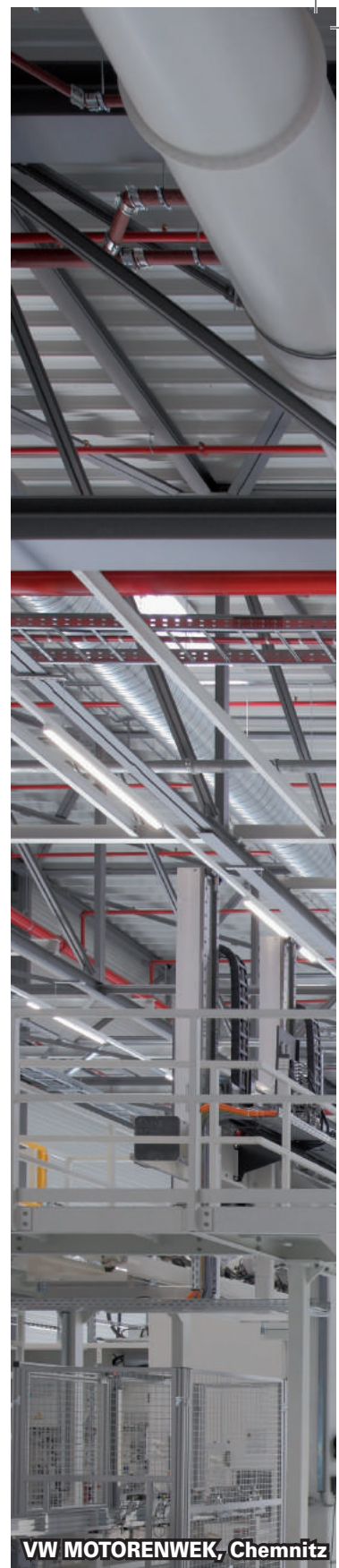
Werte erhalten

Gerade bei knappen finanziellen Mitteln im Falle einer Neuinvestition oder aber verlängerten Instandhaltungsintervallen von Investitionsgütern kommt der fachkompetenten Auswahl von Beschichtungssystemen eine besondere Bedeutung zu. Wir sind hier die richtigen Ratgeber.

Spezielle technische Anforderungsprofile verlangen nach geeigneten Beschichtungen. Die Herausforderungen sind: die Beständigkeit gegen Chemikalien und die Widerstandsfähigkeit bei hohen Temperaturen, wie z.B. bei Schornsteinen.

GEHOLIT+WIEMER hat in seiner über 125-jährigen Geschichte vielfältige Systeme entwickelt. In den letzten Jahren stand neben der Umweltverträglichkeit besonders die wirtschaftliche Verarbeitung dieser Systeme im Vordergrund.

Aus diesem Grund kann GEHOLIT+WIEMER die hohen Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) durch innovative Problemlösungen voll und ganz erfüllen.





hitz



Ludwigshafen



WINDENERGIEANLAGE ENERCON



THALES, Mannheim

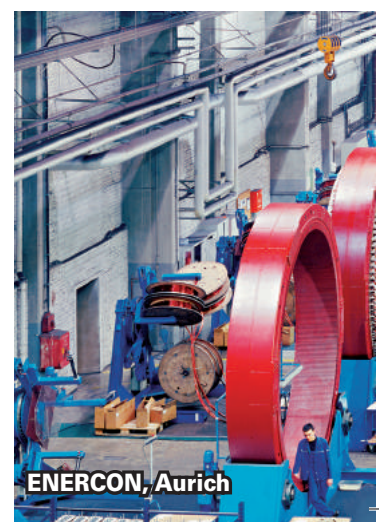
Industrielacke bewahren

Die Lackierung bestimmt bei Metall- oder Kunststoffteilen das endgültige Design mit.

Viele bestehende Lackieranlagen müssen in den nächsten Jahren umgerüstet werden, damit sie den gesetzlichen Ansprüchen zur Reduzierung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) gerecht werden – wie dies in der Lösemittelrichtlinie der Europäischen Union gefordert wird. Die Vielfalt unterschiedlichster Produkte bei Industriekunden hat ein breites Spektrum von Beschichtungsstoffen zur Folge.

GEHOLIT+WIEMER erfüllt nicht nur individuelle Kundenwünsche, sondern hat darüber hinaus den heutigen technischen Stand mitgeprägt. Bereits vor über 30 Jahren wurden die ersten Hydrobeschichtungen zum Einsatz gebracht.

Wir helfen unseren Kunden mit neuen High-Solid-Produktentwicklungen, die auf einem besonders hohen Festkörperteil basieren, als auch mit wasserverdünnbaren Problemlösungen. Dazu zählen vor allem unsere innovativen 2K-Hydrosysteme.





born



SEW, Bruchsal



SIEMENS, München

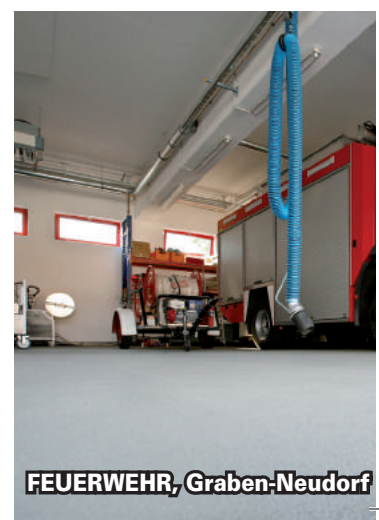
Böden beschichten

Die Anforderungen an Bodenbeschichtungen sind nahezu unbegrenzt. Erst eine genaue Analyse des Ist-Zustandes und der Zielvorstellungen des Bauherrn führen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften zu einem dauerhaften Beschichtungskonzept.

GEHOLIT+WIEMER befasst sich bereits über 40 Jahre mit dieser Thematik. Anfangs waren wir mit unseren dekontaminierbaren Beschichtungsstoffen stark engagiert bei den kerntechnischen Anlagen in ganz Europa.

Heute bieten wir Bodenbeschichtungen für die unterschiedlichsten Objekte an. Dies können Produktionshallen, Lagerhallen, Verkaufsräume, Baumärkte und Kellerböden genauso sein wie Parkhäuser, Tiefgaragen, Brücken und Gehwege. Zum Einsatz kommen hochwertige Bodenbeschichtungen auf Basis von Epoxidharzen und Polyurethanen, die als Grundierung, Spachtelmasse, Beschichtung, Versiegelung oder als Finish konzipiert sind.

Spezielle Lösungen stellen die WHG- und Parkhaus-Systeme dar.





Z, Untertürkheim



lorf



WASSERWERK, Dresden



HOCKENHEIMRING

MitarbeiterUnternehmer

Erhebliche Kraft schöpfen alle, die im Unternehmen tätig sind, aus einer gemeinsamen Zielsetzung: Wir wollen sicherstellen, dass GEHOLIT+WIEMER selbständig bleiben kann. Dies ist nach unserer festen Überzeugung von großer Bedeutung, da so die wichtigen Entscheidungen ohne fremden Einfluss und langfristig orientiert bei uns gefällt werden können. Dafür lohnt sich konsequentes und manchmal durchaus auch hartes Arbeiten Aller.

Althergebrachte Interessengegensätze lösen sich auf im Begriff „MitarbeiterUnternehmer“. Wir alle sind sowohl an einem gesunden Unternehmensertrag als auch an sicheren Arbeitsplätzen und einem kontinuierlichen Angebot des Unternehmens an Ausbildungsplätzen interessiert. Dafür setzen wir uns nachhaltig ein.

Das Bekenntnis zum Standort Deutschland ist Teil unserer Unternehmensphilosophie. Wir sind entschlossen, alles dafür zu tun, dass die Arbeitsplätze unseres Unternehmens auch in Deutschland auf Dauer wettbewerbsfähig bleiben.

Unsere Partner – Kunden, Lieferanten, Banken, Institute, Fachgremien – sind eingeladen, an unserem internen Netzwerk - basierend auf einer Balance zwischen gegenseitig gegebener Sicherheit und daraus erwachsendem Vertrauen - teil zu haben.



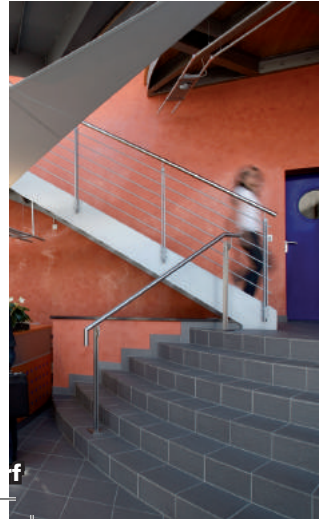
VERANSTALTUNGSRÄUME FÜ



EMPFANG, Graben-Neudorf



FÜR MITARBEITER UND KUNDEN



LABOR/FARBMETRIK



LABOR

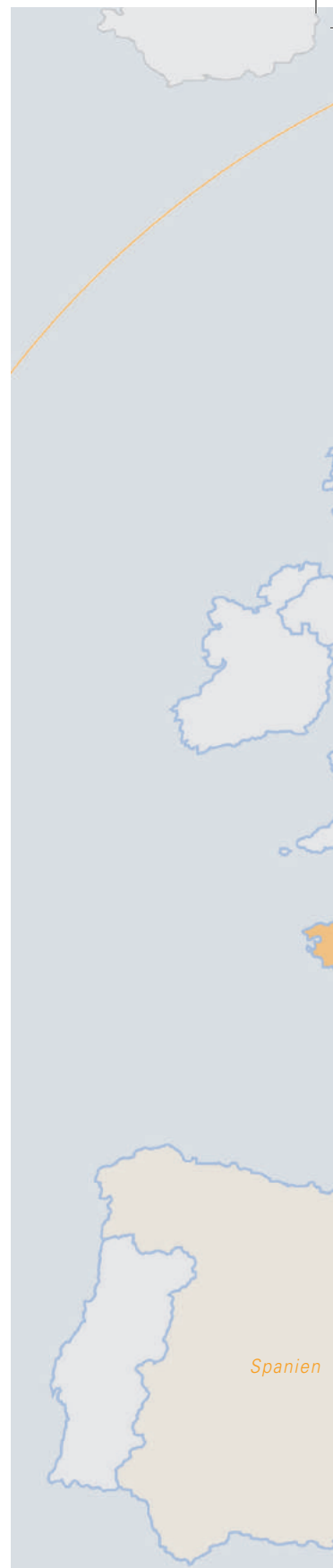
Stärke vor Ort

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor von GEHOLIT+WIEMER sind vertrauensvolle und dauerhafte Kundenbeziehungen.

Wir unterstützen Investoren, Planer, Ingenieure, Stahlbauer und Beschichter durch unsere erfahrenen Außendienstmitarbeiter und Anwendungstechniker sowie die Spezialisten in den Entwicklungslabors – kompetent und schnell.

Die drei Standorte in Deutschland mit den entsprechenden logistischen Einrichtungen sorgen für termingerechte Lieferungen. In Europa sind wir direkt vertreten in Frankreich (GEHOLIT S.a.r.l.) und Polen (GEHOLIT POLSKA Sp. z o.o.).

In anderen europäischen Ländern stehen unseren Kunden Partner von GEHOLIT+WIEMER zur Seite. Alle haben den Zugriff auf die gesamte technische Kompetenz des Unternehmens. Dies ist sehr wertvoll bei der länderübergreifenden Betreuung von Großobjekten.



LACK- UND KUNSTSTOFF-CHEMIE GMBH

GEHOLIT+WIEMER

Lack- und Kunststoff-Chemie GmbH

e-mail: info@geholit-wiemer.de

<http://www.geholit-wiemer.de>

Sofienstrasse 36
D-76676 Graben-Neudorf
Tel.: +49 7255 99 0
Fax: +49 7255 99 123

Obere Kaiserswerther Strasse 16-18
D-47249 Duisburg
Tel.: +49 203 99 707 0
Fax: +49 203 99 707 10

Gewerbestrasse 8
D-01683 Nossen
Tel.: +49 35242 6565 0
Fax: +49 35242 6565 29



CHIMIE DE PEINTURES ET DE REVETEMENTS

GEHOLIT S.a.r.l.
e-mail: info@geholit.com

Route de Munchhausen
F-67470 Seltz
Tel.: +33 3 88 86 80 11
Fax: +33 3 88 86 13 21



SYSTEMY POWŁOK ANTYKOROZYJNYCH

GEHOLIT POLSKA Sp.zo.o
e-mail: biuro@geholitpolska.pl

ul. Krocymiech 38
PL-32-500 Chrzanów
Tel.: +48 32 623 21 33
+48 32 623 22 85
Fax: +48 32 623 21 71

- G+W Hauptsitz und Niederlassungen, Fachberater vor Ort
- G+W Tochtergesellschaften, Fachberater vor Ort
- Fachberatung durch Vertriebspartner

